

# Architekturgespräche zum Jahresthema 2014 **einfach gestalten für alle Generationen**



Die gesellschaftlichen Veränderungen aufgrund des demografischen Wandels werden vielfach „nur“ als gesellschaftliche Herausforderung verstanden und thematisiert. Viel zu selten wird von Architekten und Stadtplanern damit die planerische Verantwortung für

ein Planen und Gestalten für alle Generationen verbunden: Wünsche und Bedürfnisse ändern sich im Laufe des Lebens – sie werden differenzierter und orientieren sich mehr an der eigenen Individualität.

Diese Nutzer haben heute das Selbstbewusstsein, ihre Wünsche zu artikulieren, die Begrifflichkeiten wie Lebensqualität, zeitgemäßes und komfortables Wohnen sowie Teilhabe an technischen Innovationen beinhalten.

Das fordert eine inhaltliche Rückbesinnung auf unsere eigentliche Aufgabe geradezu heraus: die Rückbesinnung auf das Gestalten! Die gebaute Umwelt für alle zu formen und zu prägen ist unsere eigentliche Berufsaufgabe.

Nutzen Sie an drei Abenden unsere Architekturgespräche, um von renommierten Kollegen zu erfahren, warum wir nicht auf gute Architektur verzichten können und welche individuelle Herangehensweise zu besonderen Konzepten führen kann.

**Wolfgang Riehle,**  
Präsident der Architektenkammer Baden-Württemberg

Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung der  
Architektenkammer für Architekten/Innenarchitekten/AiP:  
4,5 Unterrichtsstunden

Weitere Informationen: [www.ifbau.de](http://www.ifbau.de)

Wissen baut auf.

## Menschen, Möglichkeiten und Methoden



Die Architekturgespräche des IFBau mischen in einer lockeren Form Interview, Gespräch und Vortrag. Dabei wird das Jahresthema 2014 unter vertiefenden Fragestellungen aufgegriffen: einfach gestalten – mit wem? / womit? / wie groß?

In einer offenen Diskussion, in welche die Vorträge eingebunden sind, werden international renommierte Referenten nicht nur ihre eigene Arbeit vorstellen, sondern auch zur Arbeit der anderen Teilnehmer ihre Gedanken und Fragen äußern.

In den drei aufeinander aufbauenden Gesprächen werden die Praxis der Architektur, ihre Rahmenbedingungen und die des Diskurses reflektiert. Woran orientieren sich die Entscheidungen, die Architekten treffen? Wie werden der Wunsch nach Beteiligung, die Möglichkeiten neuer Produktionsmethoden, die Auseinandersetzung mit dem Kontext mit der möglichen Freiheit und der notwendigen Verantwortung des Entwerfers zur Deckung gebracht?

Die Vortragsreihe wird dazu anregen, „einfach gestalten“ als einen Anspruch zu begreifen, der hilft, mit guter Architektur den Herausforderungen unserer Zeit wie den Bedürfnissen heutiger und zukünftiger Nutzer gerecht zu werden.

**Christian Holl,**  
Journalist und Publizist, Stuttgart  
Moderator der Architekturgespräche zum Jahresthema 2014

einfach  
gestalten  
für alle  
Generationen

Medienpartner:  
**german-  
architects  
.com Profiles  
of Selected  
Architects**

Wissen baut auf.

# Architekturgespräche zum Jahresthema 2014 **einfach gestalten für alle Generationen**



Do 10.04. | 15.05. | 03.07. 2014  
19 bis 21.30 Uhr

**Stuttgart, Haus der Architekten**



**Institut Fortbildung Bau**  
Architektenkammer  
Baden-Württemberg  
[www.ifbau.de](http://www.ifbau.de)

Do 10.04.2014  
einfach gestalten \_  
mit wem ?



Prof. (i.V.) Jörg Leiser  
BeL Sozietät für Architektur BDA  
Köln

» Die Selbstbestimmung spart  
Kosten und befreit.  
Zwischen Anleitung, Freiheit und  
dem gelegentlichem Scheitern  
erobern Siedler den Raum.«



Prof. (i.V.) Dr.-Ing. Susanne Hofmann  
Die Baupiloten BDA  
Berlin

» Die Partizipation der zukünftigen  
Nutzer am architektonischen Entwurf  
bereichert die Architektur nicht nur,  
sie unterstützt auch deren höhere  
gesellschaftliche Akzeptanz.«

Do 15.05.2014  
einfach gestalten \_  
womit ?



Arnold Walz  
Architekt  
Stuttgart

» Das Einfache kompliziert zu machen  
ist alltäglich;  
das Komplizierte einfach  
zu machen – schrecklich einfach –,  
das ist Kreativität.«



Andreas Cukrowicz  
Cukrowicz Nachbaur Architekten ZT GmbH  
Bregenz

» ... wenn wir leise werden,  
spüren wir das Gespräch zwischen  
Aufgabe und Ort.«

Do 03.07.2014  
einfach gestalten \_  
wie groß ?



Alexander Nägele  
SoHo Architektur  
Memmingen

» einfach gestalten  
ist immer eine Suche nach  
der wundersamen Freiheit  
des Pragmatismus.«



Christian Brückner  
Brückner & Brückner Architekten  
Würzburg/Tirschenreuth

» Wir schaffen Lebensräume.  
Wir respektieren Menschen und Ort.  
Wir bauen Erinnerung.«